

ANTRAG

An Herrn
Oberbürgermeister
Dieter Reiter

Rathaus, Marienplatz 8, 80331 München



26.10.2023

Grün statt Grau II: Konzept und Mindeststandards zur Platzgestaltung in München!

Die Landeshauptstadt München (LHM) entwickelt ein städtisches Konzept zur Platzgestaltung der Zukunft, das gewisse Mindeststandards bezüglich der Aufenthaltsqualität, der maximalen Versiegelung, der Schaffung eines Mindestanteils von grüner und blauer Infrastruktur, zwingend notwendiger Verschattungsbereiche sowie der Bereitstellung von Sitzgelegenheiten umfasst. Das Konzept ist ab Beschlussfassung auf alle neu zu gestaltenden Plätze, Spielplätze und Schulhöfe anzuwenden, für die die LHM Verantwortung trägt. Denkmalgeschützte Plätze sind dabei auszunehmen.

Begründung

Leider gibt es in München immer noch einige stark versiegelte Plätze, so beispielsweise der Walter-Sedlmayr-Platz, der Schulhof des Schulgeländes an der Berduxstraße oder der Rainer-Werner-Fassbinder-Platz. Diese bieten generell nur wenig Aufenthaltsqualität, da sie kaum Abwechslung bieten, selten einladende Sitzgelegenheiten aufweisen und durch wenige oder gar keine großen und ausgreifenden Bäume auch keinen Sonnenschutz vorweisen können. Um eine solche, nicht mehr zeitgemäße Platzgestaltung für die Zukunft unmöglich zu machen, soll ein Konzept wie oben dargestellt erarbeitet und zukünftig immer angewendet werden. Eine Umsetzung böte dabei nicht nur Vorteile für die Aufenthaltsqualität, sondern, durch die neu geschaffene grüne und blaue Infrastruktur, auch für die Klimaresilienz der LHM.

Manuel Pretzl (Initiative)
Fraktionsvorsitzender

Winfried Kaum
Stadtrat

Leo Agerer
Stadtrat